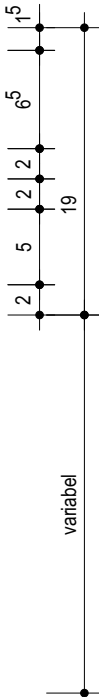
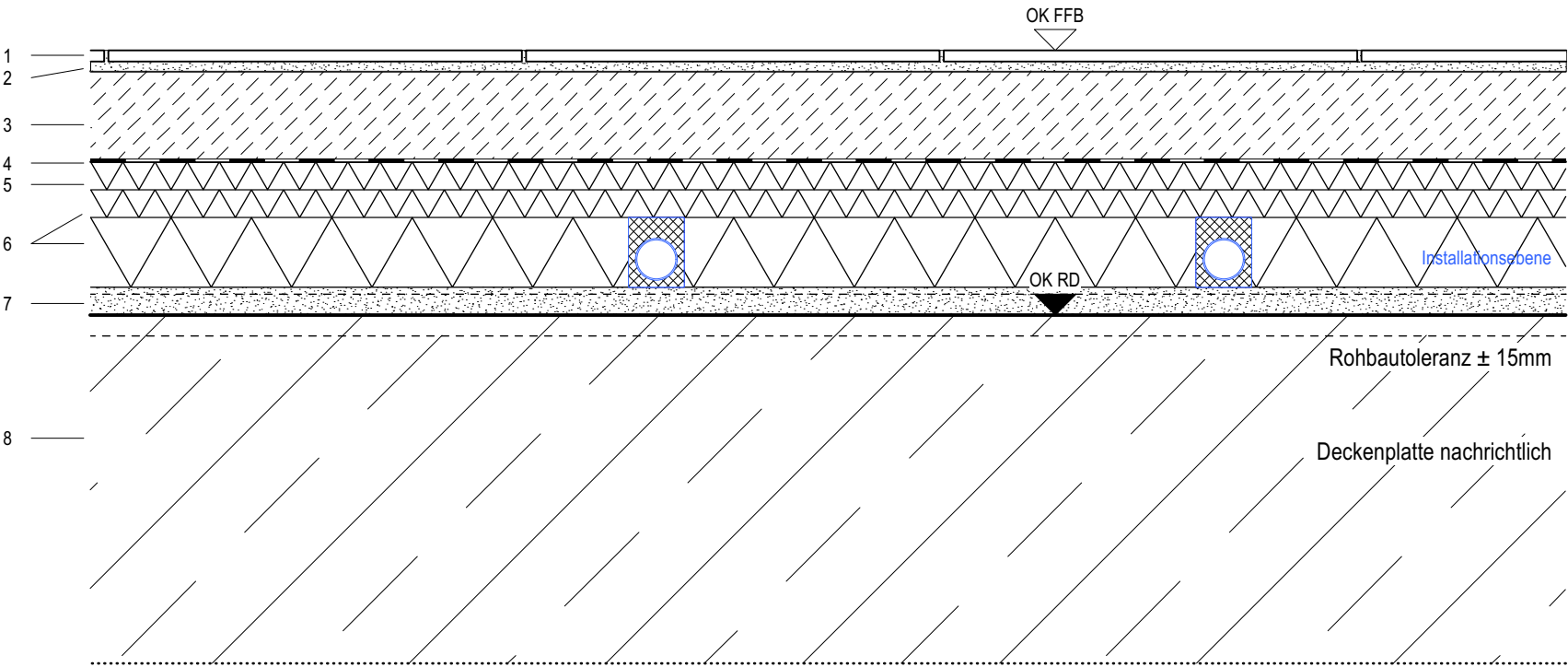




Keramische Fliese, Estrich auf Dämmschicht
Nutzlast 5 kN/m²

1, 2	Keramische Bodenfliesen Feinsteinzeug nach DIN EN 14411, Abmessung 30x30cm, R10+R10B gem. Übersichtsplan, Farbton matt-grau nach Bemusterung, d=8mm in hydraulisch erhärtendem, flexiblen Dünnbettmörtel 7mm Klasse C2 TE nach DIN EN 12004 und DIN 18157 Fugenfarbe analog zur Fliesenfarbe, nach Bemusterung, Nivelier- Ausgleichsschicht und AIV nach DIN 18534-3, bis ≥ 5cm ü. FFB, W0-I und W1-I, Verfugung mit hydraulisch erhärtendem, flexiblen Fugenmörtel CG2 nach DIN EN 13888, wasser- und schmutzabweisend	(Leistung Plattenarbeiten)	15 mm
3	Zementestrich auf Dämmschicht n. DIN 18560-2, Estrich nach DIN 18560 - CT - C35 - F5 - S65 - SW1, ternäres Vollbindemittel	(Leistung Estrich)	65 mm
4	PE-Folie einlagig, 0,2mm	(Leistung Estrich)	0,2 mm
5	Trittschalldämmung 20mm, EPS Typ DES - sg, dyn. Steifigkeit ≤ 30 MN/m³, zulässige Flächenlast ≤ 5 kN/m² , WLG ≤ 0,040 W/mK	(Leistung Estrich)	20 mm
6	Ausgleichsdämmung / Installationsebene EPS DEO - ds, zweilagige Verlegung 50+20mm, versetzte Stöße	(Leistung Estrich)	70 mm
7	Gebundene Ausgleichsschüttung (z.B. Blähton), nicht brennbar, Druckspannung bei 10% Stauchung ≥ 200 kPa gemäß DIN EN 826, z.B. Fibophon Schallschutzschüttung Körnung 0-2mm, o.glw.	(Leistung Estrich)	18 mm
8	Stahlbeton Deckenplatte n. A. Statik	(Leistung Rohbau)	



Raumzuordnung gem.
Estrichübersicht und Bodenspiegel

- Nass- und Feuchträume**
Wassereinwirkungsklassen (DIN 18534-1)
- W0-I gering: Räume ohne BA (PuMi, EHR)
 - W1-I mäßig: Räume ohne BA (WC's, Umkleiden)
 - W2-I hoch: Räume mit BA oder RÖ (Vorräume WC, WC's, Pumi, Technik Lehr- und Versorgungsküche)
 - W3-I sehr hoch: Duschen mit Ablauf (Einzel-, Sammelduschen, Pflegebäder)

- Bewegungs- und Randfugen gem. Estrich-Übersicht, nicht brennbar - Baustoffklasse A, S ≥ 1000°C**
- Notwendige Flure
 - Treppenhäuser
 - Holzbau | Lerncluster
 - Versammlungsstätte
 - FIZ

Elektrostat. ableitfähiger Bodenbelag gem. Bodenspiegel
mit Durchgangswiderstand ≤ 10⁹Ω nach DIN EN 61340

Befahrbarkeit Sauberlaufzone gem. Bodenspiegel

Heizkreise und Estrichfugen sind aufeinander abzustimmen
Bewegungsfugen dürfen nicht gekreuzt werden.
Ausbildung der Fugen gem. DT-BO-0001.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle. (Höhenangaben bezogen auf OKFF).

Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden. Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen. Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser. Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

E	31.03.26	Planfortschreibung
D	17.03.26	Planfortschreibung
C	18.02.26	Planfortschreibung

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
-----	-------	------------------	-----

PROJEKT

Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd
Erbslöhstrasse 45326 Essen

BAUHERR Immobilienwirtschaft der Stadt Essen
Lindenallee 59-67
45127 Essen

ARCHITEKT

PHASE

Ausführungsplanung

DATUM 05.12.25 BEARBEITER

PLANGRÖSSE DIN A3

MASSSTAB 1:5

FREIGABE

INDEX E STAND 31.03.26

PLAN GEA-ARC-LP5-DT-BO-0214-E

PLANINHALT Feinsteinzeug Estrich EPS W0-I EG-OG2